



## Niederschrift über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ortsrates Heiligenwald der Gemeinde Schiffweiler

---

Sitzungsdatum: Dienstag, den 17.08.2021  
Sitzungsnummer: OR Hlw/015/2021  
Beginn: 18:00 Uhr  
Ende: 18:35 Uhr  
Ort: Gaststätte "Jägerhof", Försterstraße 1, 66578 Schiffweiler

### **Anwesend:**

#### Mitglieder SPD-Fraktion

Herr Klaus Gorny  
Herr Markus Haag  
Frau Karin Jung  
Frau Nicole Petruzzelli  
Herr Walter Puhl  
Herr Hans-Jürgen Schmauch  
Herr Volker Zorn

#### Mitglieder CDU-Fraktion

Frau Ute Beck  
Frau Julia Dörr  
Herr Michael Moch

#### Schriftführer

Frau Ute Moro

#### Gäste

Firma Saarbrücker Zeitung

### **Abwesend:**

#### Mitglieder CDU-Fraktion

Frau Katja Schwarz

### **Tagesordnung:**

#### **Öffentlicher Teil**

1. Einwohnerfragestunde
2. Annahme der Niederschrift im öffentlichen Sitzungsteil Nr. OR Hlw/014/2021 vom 22.06.21
3. Verwendung von Haushaltsmittel aus dem Budget des Ortsrates Heiligenwald (Spende an die Flutopfer)  
Vorlage: BV/355/2021
4. Anfragen und Mitteilungen

## Öffentlicher Teil

### zu 1 Einwohnerfragestunde

Es waren keine Bürger\*innen anwesend.

### zu 2 Annahme der Niederschrift im öffentlichen Sitzungsteil Nr. OR Hlw/014/2021 vom 22.06.21

#### Beschluss:

Einstimmig genehmigte der Ortsrat die Niederschrift im öffentlichen Sitzungsteil Nr. OR Hlw/014/2021 vom 22.06.21. Einwände wurden nicht erhoben.

### zu 3 Verwendung von Haushaltsmittel aus dem Budget des Orsrates Heiligenwald (Spende an die Flutopfer)

Ortsvorsteher Gorny führte aus, dass der Ortsrat Heiligenwald jährlich über 3.500 € Haushaltsmittel verfüge, die für die Bewältigung der Kosten des normalerweise stattfindenden Bergmannsfestes gedacht sind. Da dieses Fest schon 2020 wegen der Coronapandemie ausfallen musste, konnten die Gelder für 2021 verdoppelt werden, also 7.000 €. Aber auch 2020 konnte das Fest nicht stattfinden, daher schlage er vor, 3.500 € an die Flutopfer zu spenden. Dann könnte auch noch für ein evtl. Bergmannsfest 2022 immer noch eine Verdoppelung der Mittel möglich sein.

Er begründete seinen Vorschlag, die Spende hälftig an die Stadt Erftstadt und an den Kreis Ahrweiler zu spenden, damit, dass dort die größten Schäden entstanden sind und insbesondere bei den kleineren Orten um Erftstadt wenig Spendengelder ankommen. Er habe sich selbst vor Ort ein Bild davon gemacht.

Auch die CDU-Fraktion, so Mitglied Moch, habe sich intensiv mit diesem Thema beschäftigt und beraten, wie am sinnvollsten mit den Mitteln umgegangen wird. Eine Unwetterkatastrophe könne mittlerweile jeden treffen und sei nicht mehr auf regionale Bereiche begrenzt. Die CDU-Fraktion habe jedoch einen eigenen Antrag erarbeitet, den der dem Ortsrat wie folgt vortrug:

*Verwendung der bewilligten/eingestellten Haushaltsmittel zur Durchführung des Bergmannsfestes für das Jahr 2020 für die Feuerwehr Heiligenwald*

#### *Antrag:*

*Der Ortsrat Heiligenwald möge beschließen, dem Antrag der CDU-Fraktion des Orsrates Heiligenwald zu folgen und den Ortsvorsteher sowie den Festausschuss zu ermächtigen, die Haushaltsmittel des Jahres 2020 (EUR 3.500) der Feuerwehr Heiligenwald zum Zwecke der Anschaffung von betriebsnotwendigen Materialien, insbesondere für den Katastrophenschutz, zur Verfügung zu stellen*

#### *Begründung:*

*In der Haushaltssatzung und dem Haushaltsplan für das Jahr 2020, diese sind bereits verabschiedet, sind für die Durchführung des Dorffestes Mittel in Höhe von 3.500 € aufgeführt. In den Jahren 2020 und 2021 sind auf Beschluss des Orsrates, aufgrund der COVID 19 Pandemie keine Veranstaltungen dieser Art mehr erfolgt, so dass der Haushaltsansatz von 3.500 € für das Jahr 2020 ersatzlos entfällt.*

*Die ortsansässige Feuerwehr Heiligenwald hat neben unzähligen Einsätzen in jüngerer Vergangenheit in unserer Gemeinde/Landkreis, vor allem im Zusammenhang mit der Umweltkatastrophe in den Ge-*

*bieten an der Ahr umfangreiche Hilfestellung in Form von erheblicher Unterstützung durch personellen Einsatz mehrerer Teams Material und technischem Hilfsmittel geleistet.*

*Gerade im Bereich „Katastrophenschutz“ haben sich Bedarfe an Material/technischen Hilfsmitteln gezeigt, die über das normale Beschaffungswesen hinausgehen.*

*Die Kameraden der Feuerwehr Heiligenwald stehen unverändert mit ihren Kameraden vor Ort an der Ahr in einem kollegialen Austausch und Unterstützung.*

*Es wird daher von der CDU-Fraktion des Orsrates Heiligenwald der Antrag gestellt, die bereits bewilligten Haushaltsmittel für das Jahr 2020 der Feuerwehr Heiligenwald zur eigenverantwortlichen pflichtgemäßen Verwendung zur Verfügung zu stellen.*

*Auswirkung auf den Haushaltsentwurf: keine aufgrund des o. a. Sachverhaltes und des Ansatzes im Entwurf der Haushaltssatzung*

Ortsvorsteher Gorny lehnte den Vorschlag der CDU-Fraktion mit der Begründung ab, dass die Gemeinden und Landkreise für die ordnungsgemäße Ausstattung ihrer Feuerwehren verantwortlich seien. Er bat das Mitglied Haag als Löschbezirksführer der Feuerwehr Heiligenwald um seine Stellungnahme.

Mitglied Haag führte aus, dass die Feuerwehr Heiligenwald sehr gut aufgestellt sei. Sie werde in allen Belangen sehr gut von der Gemeinde unterstützt. Man habe auf 3 Fahrzeuge des Katastrophenschutzes für ihren Einsatz zurückgreifen können. Diese Fahrzeuge würden nun wieder mit Mitteln des Landkreises neu bestückt und ertüchtigt, so dass der Feuerwehr keine Kosten entstanden seien. Die Gemeinde Schiffweiler müsse lediglich die Kosten für die Kleidung tragen. Aber die Feuerwehr selbst habe sich auch ihre Gedanken gemacht und eine Spende an den Feuerwehr Landesverband geleistet. Dieser werde die Gelder nach Bedarf verteilen. Aber er müsse dem Ortsvorsteher Recht geben, die kleineren betroffenen Dörfer bekämen zuletzt Mittel aus den entsprechenden Fonds und Spenden. Er habe sich vor Ort selbst ein Bild machen können; die Mittel kommen schleppend an.

Mitglied Beck stellte klar, dass die Mittel nicht für die Feuerwehr Heiligenwald selbst gespendet werden sollen. Die Feuerwehr sollte die Spende des Orsrates im Rahmen ihrer Kontakte an entsprechende Stellen weiterleiten, damit die Feuerwehren in den Katastrophengebieten vor Ort unterstützt und die Mittel entsprechend eingesetzt werden können. Diese Möglichkeit der Spende habe sie mit dem Wehrführer Kleis in einem Gespräch besprochen.

Beschluss:

Abstimmung der vorliegenden Anträge:

Mit 7 Stimmen, bei 3 Gegenstimmen, beschloss der Ortsrat, Mittel aus dem Budget Bergmannstage aus dem Jahr 2020 in Höhe von 3.500 € jeweils hälftig an die Stadt Erftstadt und den Kreis Ahrweiler zu spenden.

Mit 3 Stimmen, bei 6 Gegenstimmen und 1 Stimmenthaltung, beschloss der Ortsrat, Mittel aus dem Budget Bergmannstage aus dem Jahr 2020 in Höhe von 3.500 € der Feuerwehr Heiligenwald zur Anschaffung betriebsnotwendiger Materialien zu spenden. Somit war der Antrag abgelehnt.

#### **zu 4       Anfragen und Mitteilungen**

Mitglied Beck beschwerte sich bei Ortsvorsteher Gorny, dass ein Antrag der CDU-Fraktion auf Einberufung einer Sitzung des Orsrates Heiligenwald von Anfang Juli nicht berücksichtigt wurde. Der Ortsvorsteher habe auf den Antrag nicht reagiert und der Bürgermeister habe eine Dringlichkeitssit-

zung abgelehnt. Gemäß KSVG und der Geschäftsordnung des Gemeinderates müsse eine Ortsratssitzung einberufen werden, wenn dies von ¼ der Mitglieder gefordert werde. Dies war hier der Fall; aber der Antrag sei ignoriert werden.

Der Ortsvorsteher begründete dies damit, dass er den Antrag der CDU-Fraktion, der per Mail versandt wurde, erst zu spät gelesen habe und er dann lediglich zwei Tage Zeit gehabt hätte, um eine Sitzung einzuberufen. Es habe aber keinen Punkt auf der Tagesordnung gestanden, der eine Dringlichkeitssitzung begründet hätte. Daher habe er sich auf den regulär vereinbarten Sitzungstermin am 17.08. festgelegt.

Mitglied Beck wies ihn darauf hin, dass er keine Dringlichkeitssitzung einberufen sollte, sondern lediglich im Juli noch eine Sitzung hätte stattfinden sollen.

Mitglied Moch informierte darüber, dass an der Wand in der Sachsenkreuzhalle zum Versehrten-sportheim hin Schimmelflecken aufgetreten seien; in dem Bereich, in dem sich die Haken zum Aufhängen befänden. Er bat um Überprüfung.

---

Klaus Gorny  
Vorsitzender

---

Ute Moro  
Protokollführerin